

Bericht	Geschäftsbereich	Gesundheit, Schutz und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 304 - Feuerwehr
	Bearbeiter/in	Axel Frieß
	Telefon (0202)	494 340
	Fax (0202)	494 344
	E-Mail	Axel.Friess@stadt.wuppertal.de
	Datum:	09.10.2007
	Drucks.-Nr.:	VO/0854/07 öffentlich
Sitzung am Gremium Beschlussqualität 04.12.2007 Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit Entgegennahme o. B.		
Quartals-/Halbjahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal, 2. und 3. Quartal 2007		

Grund der Vorlage

Der Stadtbetrieb Feuerwehr wurde beauftragt, über die Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal eine quartalsweise bzw. nach Beschluss des Ausschusses eine halbjährliche Berichterstattung vorzulegen. Hintergrund dieser Beauftragung war die personelle Entwicklung und die daraus resultierenden Mitgliederwerbeaktionen der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal.

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Freiwillige Feuerwehr Wuppertal
Quartals-/Halbjahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal:
2. und 3. Quartal 2007
1. Personelle Situation:

Gegenüber dem Jahresbeginn 2005 hat sich der Mitgliederbestand im aktiven Bereich der Freiwilligen Feuerwehr positiv entwickelt. In den ersten 4 Monaten des Jahres 2007 hatte sich der Personalbestand leicht nach unten verändert. Es handelte sich hier zum Teil um altersbedingtes Ausscheiden bzw. Übertritte in die Ehrenabteilung die inzwischen durch Neuaufnahmen kompensiert werden konnten. Der Bereich Jugendfeuerwehr blieb in den Jahren weitgehend gleichmäßig. Die Verteilung sieht wie folgt aus:

	Aktive Mitglieder	weiblich	Jugendfeuerwehr	weiblich
Stand zum Jahresbeginn 2005:	539	29	217	27
Stand zum 1. Quartal 2006:	551	33	222	29
Stand zum 1. Quartal 2007:	562	32	212	27
Stand zum 11.09.2007:	569	31	222	32

2. Einsatzsituation:

Die Einsatzsituation ist bestimmt durch die AAO und die zugewiesenen Ausrückebereiche. In den vergangenen Quartalen sieht die Statistik wie folgt aus:

	Brandeinsätze	Hilfeleistung	Gesamt	Zeitraum/Vorjahr
Stand zum 1. Quartal 2005:	119	96	215	235
Stand zum 3. Quartal 2005:	260	143	403	376
Stand zum 1. Quartal 2006:	292	506	798	215
Stand zum 3. Quartal 2006:	324	301	625	403
Stand zum 1. Quartal 2007:	288	868	1156	798
Stand zum 3. Quartal 2007:	313	251	564	625

Im Frühjahr des Jahres 2007 wurden viele zusätzliche Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr im Rahmen der Frühjahrstrockenheit gefahren. So war z. B. die Freiwillige Feuerwehr in vielen Stadtbereichen tätig um Grünanlagen und Grünbereich zu bewässern.

3. Fahrzeugbeschaffungen:

Die Anfang des Jahres in Dienst genommenen 5 neuen Fahrzeuge bei der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal versehen in den entsprechenden Löschzügen ihre Aufgaben.

Zwischenzeitlich aufgetretenen Probleme und „Kinderkrankheiten“ konnten beseitigt werden. Zurzeit laufen die Arbeiten für eine weitere gemeinsame Beschaffung von Löschfahrzeugen mit Solingen. Es geht hierbei um die Beschaffung von 3 Löschfahrzeugen LF 20/16.

4. Besondere Veranstaltungen:

Tour Infernale:

Sehr Öffentlichkeitswirksam hat sich wieder einmal die Freiwillige Feuerwehr Wuppertal 2007 an der „Tour Infernale“ mit Radio Impuls, Bücher Kündgen und dem Feuerwehrbuchautor Martin Meyer – Pyritz eingebracht. Hier wurde im Verlauf von Rundfahrten mit Feuerwehrbuchinteressierten bei verschiedenen Löschzügen der Freiwilligen Feuerwehren unsere Aufgabe dargestellt und für die Feuerwehr geworben. Die besuchten Löschzüge präsentierten sich hierbei mit ihren Möglichkeiten und gaben auch Hinweise zur Brandschutzerziehung.

Folgende Touren wurden veranstaltet:

01.06.2007 „Historische Tour“ mit FF Dönberg, FF Ronsdorf und FF Langerfeld

15.06.2007 „Rettungsdienst Tour“ mit FF Cronenberg, SEG Rett, Ersthelfer und Rettungsdienst HFRW

31.08.2007 „Feuer- oder Übungstour“ mit Besichtigung Feuerwache Hahnerberg und Brand-Vorführungen im Kalkwerk Oertelshofen

Alle Touren waren ausgebucht, wobei bei der letzten ca. 120 Teilnehmer zu verzeichnen waren

Übung Verband 5 in Daaden:

Am 31.08. – 01.09.2007 wurden Teile der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal im Rahmen des Verbands 5 (Feuerwehrverband des Landes NW) bei einer Übung in Daaden (Sauerland) eingesetzt. Hier wurde in einem Truppenübungsgelände der Bundeswehr die Zusammenarbeit mit verschiedenen Zügen aus mehreren Städten und Feuerwehren geübt. Teilnehmer waren Berufs- und Freiwillige Feuerwehren aus Solingen und Wuppertal. Die Übung war trotz des schlechten Wetters ein großer Erfolg.

5. Besondere Ausbildung:

Ein besonderes Highlight war vom 07. – 09.09.2007 die Heißausbildung von Kräften der



Freiwilligen Feuerwehr in einem Übungscontainer. Der von einer Fachfirma gemietete Übungscontainer (Brandtruck) stand auf dem Übungsgelände der neuen Feuerwache Hahnerberg zur Verfügung. In diesem Container konnten Brände durch Flüssiggas simuliert werden, die ein entsprechendes vorgehen und löschen durch die Feuerwehrangehörigen im Beisein von erfahrenen

Trainern erforderlich machen. Diese Schulung wurde an den 3 o. g. Tagen von 122 Feuerwehrleuten erfolgreich absolviert und fand ein durchgängig positives Echo. Diese Ausbildung ist auch empfohlener Bestandteil in den Ausbildungsrichtlinien zum Truppführer.



Es ist vorgesehen, auch im Jahr 2008 eine solche wichtige Ausbildung bei der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal zu absolvieren.